



Mitteilungsblatt Gemeinde Tiefenbach

Nr. 22 Donnerstag, 28. Mai 2020

🕒 Öffnungszeiten

Montag: 15:30-18:30 Uhr

Dienstag & Donnerstag: 13:30-16:30 Uhr

☎ 07582/2330

📠 07582/2911

✉ info@tiefenbach-federsee.de

🌐 www.tiefenbach-federsee.de

Amtlicher Teil

Corona-Pandemie

Weitere Lockerungen

Mit Beschluss vom 26. Mai 2020 hat die Landesregierung ihre Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus erneut geändert. Die neuen Regelungen gelten seit Mittwoch, den 27. Mai 2020, bzw. ab Dienstag, den 2. Juni 2020.

Treffen im privaten Raum: Künftig dürfen im privaten Raum bis zu zehn statt wie bisher nur fünf Personen aus mehreren Haushalten zusammenkommen. Die Beschränkung auf zehn Personen gilt weiterhin nicht für Verwandte (Großeltern, Eltern, Kinder, Enkelkinder, Geschwister und deren Nachkommen) sowie die Angehörigen des gleichen Haushalts und deren Ehegatten, Lebenspartnerinnen und Lebenspartner oder Partnerinnen und Partner.

Veranstaltungen: Veranstaltungen mit mehr als 500 Teilnehmenden werden bis zum Ablauf des 31. August 2020 untersagt. Ab dem 1. Juni können private Veranstaltungen in öffentlich mietbaren Einrichtungen – also beispielsweise Restaurants oder Veranstaltungsstätten – im Innenraum mit bis zu zehn Teilnehmenden sowie im Außenbereich mit bis zu 20 Teilnehmenden wieder stattfinden, etwa Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Taufen. Nicht private Veranstaltungen mit festen Sitzplätzen dürfen ab dem 1. Juni mit bis zu 100 Teilnehmenden stattfinden. Dafür müssen die Veranstalter ein Hygienekonzept erarbeiten, das auf Verlangen vorgelegt werden muss. Zu dieser Veranstaltungsart gehören etwa Konzerte, Theater, kleinere Festivals mit Sitzplätzen, Vortragsveranstaltungen, Kino, Veranstaltungen von Vereinen, Parteien, Unternehmen wie Betriebsversammlungen oder Aktionärsversammlungen oder Behörden, Examens- und Abschlussveranstaltungen.

Weitere Öffnungen ab dem 2. Juni: Ab dem 2. Juni dürfen Kneipen, Bars und Jugendhäuser wieder unter Hygienevorgaben öffnen. Zudem sollen öffentliche Bolzplätze wieder benutzt werden können. Ab dem 2. Juni können Sportanlagen und Sportstätten wieder öffnen, auch innerhalb geschlossener Räume, wie etwa bei Fitnessstudios und Tanzschulen sowie ähnlichen Einrichtungen, sofern durch Rechtsverordnung zugelassen.

Weitere Infos unter: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/>

Verlegung von Rasengittersteinen

L 280 zwischen Stafflangen und B 312 halbseitig gesperrt

Von Dienstag, 2., bis Mittwoch, 10. Juni, werden an der L 280 Rasengittersteine verlegt. Dafür wird die Straße halbseitig gesperrt und der Verkehr in Fahrtrichtung B 312 nach Biberach ab Stafflangen über Mittelbiberach umgeleitet. Der Verkehr nach Attenweiler wird ab Oggelshausen nach Tiefenbach über Ahlen zur B 312 geleitet.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Gemeinde Tiefenbach

Absage Seniorenausflug 2020

Liebe Seniorinnen und Senioren,

leider muss ich Ihnen mitteilen, dass wir unseren geplanten Seniorenausflug in diesem Jahr aufgrund der aktuellen Situation absagen müssen. Da Sie auch noch zur sogenannten Risikogruppe gehören, wäre auch unter zu erwartenden

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, Buchauer Straße 21, 88422 Tiefenbach am Federsee

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine

Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach; Redaktionsschluss: Dienstag 14 Uhr

weiteren Lockerungen, die sicher noch länger andauernde Abstandsregelung, für die große Gruppe nicht einzuhalten. Ich hoffe auf Ihr Verständnis!

Ihr Helmut Müller, Bürgermeister

Herzliches Vergelt's Gott an den Jugendtreff Tiefenbach

Spende über 500 € an den Kindergarten Tiefenbach

Die Gemeinde Tiefenbach bedankt sich ganz herzlich für die großzügige Spende, die uns der Jugendtreff „Ventilbar“ Tiefenbach e.V. kürzlich übergab.

Die Spende wird zielgerichtet für einen Materialschrank im Kindergarten verwendet, der nun auch schon beschafft und bestückt wurde.

Herzlichen Dank.

Helmut Müller, Bürgermeister

Marcella Märtens, KITA-Leitung



Notdienste:

Kassenärztlicher Notdienst: 116 117

Kinderärztlicher Notdienst

0180 19 29 343

Augenärztlicher Notdienst 0180 19 29 350

Zahnärztlicher Notdienst

0180 59 11 610

Notfallpraxis: Sana-Klinikum, Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach (Samstag, Sonntag, Feiertag) von 08 – 22 Uhr

Apothekennotdienst:

Samstag, 30.05.2020, **Apotheke Dr. Mack** Schillerstr. 14, 89597 Munderkingen, Tel. 07393 - 9 54 67 40

Sonntag, 31.05.2020, **Wieland-Apotheke Biberach** Berliner Platz 18, 8400 Biberach, Tel. 07351 - 26 06

Montag, 01.06.2020; **Apotheke am Adlerplatz** Biberacher Str. 102, 88441 Mittelbiberach, Tel. 07351 - 82 96 82

Mitteilungen der Kirche

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020 10.15 Uhr

Eucharistiefeier

18.30 Uhr

Maiandachten in Tiefenbach und Alleshausen

Bitte beachten sie, dass sie sich weiterhin bei Erwin Strohm (07582-934764) bzw. bei Waltraut Rehm (07582-1063) zum Gottesdienst bzw. zur Maiandacht telefonisch anmelden müssen.

Ökumenischer-Autogottesdienst am Pfingstmontag: Die Ökumene hat nun doch am Pfingstmontag zu einer Form gefunden, gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Herzliche Einladung bei jedem Wetter um 10.00 Uhr mit dem Auto auf den großen Parkplatz der Firma Kessler in Bad Buchau. Pfarrer Lutz und Pfarrer Dörflinger werden auf einem Bühnenwagen für alle in dieselbe Richtung parkenden Autos Gottesdienst feiern, so dass auch das Singen im Auto möglich ist, auf das wir derzeit in der Kirche verzichten müssen. Im Anschluss werden Fahrer und Autos gesegnet.

Nichtamtlicher Teil

Zulassungsstelle

Außenstellen öffnen wieder ab Dienstag, 2. Juni

Die Außenstellen der Kfz-Zulassungsstelle in Riedlingen, Ochsenhausen und Laupheim sind ab Dienstag, 2. Juni 2020, wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet. Das gibt Landrat Dr. Heiko Schmid bekannt. „Bei uns war es im Landratsamt immer möglich, sein Fahrzeug zuzulassen, obwohl wir am 17. März das Landratsamt für den allgemeinen Publikumsverkehr coronabedingt schließen mussten. Seit 4. Mai empfangen wir wieder Bürger, Kunden und Gäste im Landratsamt. Ab Dienstag, 2. Juni wollen wir es auch wieder in den Außenstellen in Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen öffnen, um auch dort sein Fahrzeug zulassen zu können.“ In den Außenstellen dürfen sich aufgrund von Hygiene- und Abstandbestimmungen maximal zwei Besucher aufhalten. Weitere Kunden müssen vor der Außenstelle warten. Auch dort gelten ein Mindestabstand von 1,5 Meter und die allgemeinen Hygienehinweise. Der Einlass ist nur mit einer Mund-Nasen-Bedeckung erlaubt. Jeweils eine halbe Stunde vor Ende der Öffnungszeiten findet der letzte Einlass statt. Insgesamt ist mit Wartezeiten zu rechnen.

Die Öffnungszeiten der Außenstellen im Einzelnen: Riedlingen montags 8-14 Uhr, dienstags bis freitags 8-12 Uhr; Ochsenhausen und Laupheim montags 8-13 Uhr, dienstags bis freitags 8-12 Uhr und mittwochs 14-17 Uhr. Es sind dann wieder alle Zulassungs-Dienstleistungen ohne Terminvereinbarung möglich.

Zentrale Zulassungsstelle in Biberach: Die Kundensteuerung in der zentralen Zulassungsstelle im Landratsamt Biberach findet weiter über eine Terminvereinbarung unter www.biberach.de statt. Aufgrund des großen Andrangs, explizit durch die „Frühjahrszulassungen“, sind einige Termine bereits ausgebucht. Ab 8 Juni 2020 wird für eilige Fälle

ohne Termine ein Schalterbereich geöffnet. Autohäuser können ab 2. Juni 2020 das bewährte „Briefkastensystem“ an allen Zulassungsstellen nutzen.

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Öffentliche Bekanntmachung: Einladung zur Verbandsversammlung

Am Mittwoch, den 17. Juni 2020, findet um 10.00 Uhr in der Gemeindehalle Unlingen, Daugendorfer Straße 39, Unlingen, eine öffentliche Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bekanntgabe des Protokolls der vergangenen Verbandsversammlung vom 30. April 2019
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2019
4. Bericht des technischen Geschäftsleiters
5. Festlegung der neuen Leistungsentgelte für Maschineneinsätze und Handarbeitsstunden sowie für Mischgutentgelte
6. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2020 mit Investitionsteil
7. Unterrichtung über die Abschlussbestätigung des Prüfungsverfahrens der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg für die Jahre 2013 bis 2017
8. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats
9. Wahl der Stellvertreter des Vorsitzenden
10. Verschiedenes

Interessierte Einwohner sind zur öffentlichen Sitzung des Zweckverbands herzlich eingeladen.

gez. Martin Rude

Verbandsvorsitzender

Förderverein der Federsee–Grundschule Alleshausen

Projekt Kletterpyramide

Nach langem Planen und vielen Beratungen konnten wir nun endlich unser Projekt starten. Der Förderverein hat beschlossen, ein neues Spielgerät für die Schülerinnen und Schüler der Federsee – Grundschule zu beschaffen.

Und nun war es endlich soweit. Am 04. Mai wurde mit dem Aushub begonnen. Die Firma Gaiser aus Moosburg hat die Aushubarbeiten übernommen. Herrn von Büren, von der Firma Buglo, war als Verkäufer mit vor Ort und hat bei den Schalungs- und Betonierarbeiten der Befestigungspfosten geholfen. 3 Tage später konnte die Pyramide mit Hilfe der Firma Kaiser aus Seekirch aufgestellt werden. Andreas Geng von der Gemeinde Alleshausen brachte zugleich 4 LKW-Ladungen Rindenmulch als Fallschutz.

Wir freuen uns, dass wir den Kindern nun ein tolles Spielgerät beschafft und geschenkt haben.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir

- der Firma Gaiser aus Moosburg
- der Firma Kaiser aus Seekirch
- Herrn von Büren von der Firma Buglo
- der Gemeinde Alleshausen
- Karin May, für die Mitorganisation der Kletterpyramide und
- an alle Eltern, die uns bei den Märkten und Festivitäten helfen und somit den Förderverein unterstützen

Wir sind überzeugt, dass die Kinder viel Spaß damit haben.



Federseegrundschule Alleshausen

„Hurra – wir haben eine Kletterpyramide“

Durch den unermüdlichen Einsatz des Fördervereins – Fr. Schmid, Fr. Dangel und Fr. Fischer – in Zusammenarbeit mit Fr. May steht nun im Garten unserer Federsee – Grundschule eine riesige Kletterpyramide. Alle Kinder, Lehrkräfte, die Schulleitung und am Schulleben Beteiligten sind überglücklich, dass dies durch die finanzielle Unterstützung, aber auch durch hohen persönlichen Zeitaufwand, durch den Förderverein möglich gemacht wurde. Gerade in dieser schwierigen Zeit ist es besonders wertvoll Freude zu bekommen und sie auch weiterzugeben – dafür an Fr. Schmid, Fr. May, Fr. Dangel und Fr. Fischer – ein herzliches Dankeschön. Selbstverständlich auch vielen Dank an alle Eltern, die es durch Ihre Unterstützung bei vielen Events möglich gemacht haben, dass wir über diese finanzielle Möglichkeit verfügen! Bald wird es für unsere Schülerinnen und Schüler heißen – auf die Pyramide, fertig, los!

Schulleitung S. Steidinger



Museumsdorf Kürnbach

Handwerker machen Geschichte im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach lebendig

Am Pfingstwochenende zeigen Schmied und Bäcker im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ihr Handwerk. Schwäbische Spezialitäten laden zum Verweilen im Grünen ein. Schmied Karl Seefelder zeigt sein Handwerk am Pfingstsonntag und Pfingstmontag, 31. Mai und 1. Juni, in der historischen Schmiede des Museumsdorfs. Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach überzeugt seit Jahren unzählige Besucherinnen und Besucher mit seinen historischen Gebäuden, Bauerngärten, Tieren und Angeboten für Familien. Auch in Zeiten von Corona ist in den Werkstätten des Museumsdorfs etwas geboten: Schmied Karl Seefelder steht am Pfingstwochenende, Sonntag, 31. Mai und Montag, 1. Juni in der historischen Schmiede Miehle von 1886. Seefelder befeuert die Esse und zeigt den Besucherinnen und Besuchern, wie früher geschmiedet wurde. Auf dem Gelände sollten die Besucherinnen und Besucher die Ohren spitzen: Der Leierkasten rollt über die Wege und erfreut Groß und Klein mit seinen Melodien.

Kulinarische Köstlichkeiten: Zum Wochenendausflug gehört natürlich auch ein richtiges Vesper: Bäcker Reiner Schowald ist am Pfingstwochenende ebenfalls im Museumsdorf und heizt den Ofen im historischen Backhäusle von 1886 ein. Er holt nicht nur leckere Backwaren aus dem Ofen, sondern erklärt den interessierten Besucherinnen und Besuchern auch, was es mit der Redewendung „No it hudla“ auf sich hat. Neben den Köstlichkeiten aus dem Backhäusle können sich die Besucherinnen und Besucher auch auf Kässpätzle und Spezialitäten aus der Kürnbacher Vesperstube freuen.

Idyllische Vesperplätze: Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach bietet unter prächtigen Bäumen und auf den Blumenwiesen gemütliche Plätze zum Verweilen und Vespere. Dort können die Besucherinnen und Besucher unter den Augen von Ziegen, Kuh und Hühnern ihr Picknick genießen und sich bei einem kühlen Getränk erfrischen. Besonders beliebt bei den kleinen Besuchern ist das Kinderquiz. Mit dem Monatswechsel zum Pfingstmontag können sich die Kleinen auf ein neues Quiz und fröhliches Rätseln freuen.

Das Landratsamt – Straßenamt informiert:

Ingenieurbüro erfasst und bewertet Zustand der Kreisstraßen im Landkreis Biberach

Im Auftrag des Landkreises Biberach erfasst das Thüringer Ingenieurbüro „LEHMANN + PARTNER GmbH“ voraussichtlich im Juni 2020 den Zustand der rund 545 Kilometer Kreisstraßen des Landkreises. Oberflächenschäden, Netzzrisse, und Unebenheiten werden mit komplexer Lasertechnologie und speziellen Kameras erfasst. Um die finanziellen Mittel zur Erhaltung und Reparatur von Straßen zielgerichteter einsetzen zu können, möchte der Landkreis Biberach detailliert wissen, in welchem Zustand diese sind. Auf Basis der ermittelten Zustandsdaten erstellt das Straßenamt ein Erhaltungsmanagement für die Kreisstraßen des Landkreises Biberach. Die Kosten der Straßenzustandserfassung und -bewertung belaufen sich auf rund 70.000 Euro.

Mit speziellen Kameras und komplexer Laser-technologie erfasst das Thüringer Ingenieurbüro „LEHMANN + PARTNER“ Oberflächenschäden,

Netzzrisse und Unebenheiten auf den Kreisstraßen des Landkreises Biberach. Das Erfassungsfahrzeug wird voraussichtlich im Juni im Landkreis Biberach unterwegs sein.

Bild: LEHMANN + PARTNER GmbH



Vereine

Jugendtreff „Ventilbar“ Tiefenbach e.V.

Renovierungsarbeiten werden durchgeführt

Der Jugendtreff Tiefenbach ist aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin geschlossen. Aufgrund einiger Nachfragen teilen wir der Öffentlichkeit mit, dass wir diese Zeit nutzen, um das Gebäude zu renovieren/sanieren. Momentan sind die Arbeiten im Innenbereich in vollem Gange wie z.B. Erneuerung der Elektrik oder das Verputzen der Wände, Malerarbeiten etc.. Im Herbst wird dann der Dachstuhl saniert und das ganze Gebäude gestrichen. Natürlich halten wir uns hierbei an die Corona-Richtlinien, wenn wir die Arbeiten im Jugendtreff durchführen.

Bleibt alle Gesund!

Eure Ventilbar Tiefenbach